

H. Stibef Klof

14/8

13.8.1942  
13.8.1942.

103998

Ia -Az.:

Betr.: Ihre Dienststellung als Befehlshaber der Waffen-H m. d. W. d. G. b. beim Höheren H- und Polizeiführer Nord.

Bezug: H-Führungshauptamt Org. Tgb. 5520/41 geh. v. 15.12.41., Ziffer 15 A u. B.

An den H-Kommando nach Holmestrand.

Ihre bisherige Osloer Wohnung, Kildeveien 50, Kommandeur des Ersatz-Bataillonleitung an den H-Marschall der Freiwilligen-Legion Norwegen,

H-Obersturm-Bannführer P. A. R. S. E. N., H-Führungshauptamt wickelt H-Hauptsturmführer Schneider Holmestrand Dienstgeschäfte ab.

Durch den obenbenannten Befehl hatten Sie in Ihrer Eigenschaft als Kommandeur des Ers. Batl. der Freiwilligen Legion Norwegen bis auf weiteres die Dienstgeschäfte eines Befehlshabers der Waffen-H im Bereich des Höheren H- und Polizeiführers Nord wahrzunehmen. In meinem Stabe spreche ich

Aus organisatorischen Gründen habe ich heute beim H-Führungshauptamt, Kommando der Waffen-H, die Aufhebung dieses Befehls beantragt, da ich zu der Auffassung gekommen bin, dass die in Norwegen bestehende einzige Einheit der Waffen-H, das Ers. Batl. der Norwegischen Freiwilligen-Legion, nicht die Dienststellung eines Befehlshabers der Waffen-H rechtfertigt. Ausserdem entspricht der Arbeitsanfall bei dieser Dienststelle nicht dem derzeitigen Personalbestand, Raumbedarf usw.

Dem Chef des Stabes des H-Führungshauptamtes habe ich die Einrichtung einer Dienststelle vorgeschlagen, die etwa einer Ortskommandantur entsprechen würde.

Für die personelle Besetzung dieser Dienststelle habe ich den Führer der Stabskompanie des Höheren H- und Polizeiführers Nord, H-Hauptsturmführer Schneider, benannt.

Um sich Ihren Dienstgeschäften als Kommandeur des Ers. Batl. der Norwegischen Freiwilligen - Legion voll und ganz widmen zu können, verlegen Sie Ihren

56

*Handwritten signature and date: 14/8.*

13.8.1942.

als Befehlshaber der Waffen-SS m.  
Hochschule, der höheren SS- und Polizeiführer Nord,  
Kommandeur Org. Tgb. 5520/41 geh. v.  
Nr. 13 A d. B.

Wohnsitz umgehend nach Holmenstrand.

Ihre bisherige Osloer Wohnung, Kirkeveien 50,  
geben Sie mit der gesamten Einrichtung an den SS-Wirtschaft  
ter zurück. SS-Legion Norwegen.

Bis zur endgültigen Entscheidung durch das  
SS-Führungshauptamt wickelt SS-Hauptsturmführer Schneider  
die hiesigen Dienstgeschäfte ab.

Um die Bewirtschaftung des SS-Kasinos nicht  
zu gefährden, verbleibt SS-Obersturmführer  
in seiner Dienststellung als Verwalter des SS-Kasinos  
Oslo. Ich beauftrage Sie als Befehlshaber der Waffen-SS in

Ihre Tätigkeit als Befehlshaber der  
Waffen-SS m.d.W.d.G.b. in meinem Stabe spreche ich  
Ihnen meinen besten Dank aus. Aus Gründen habe ich heute  
Kommandeur, Kommandant der Waffen-SS, die  
dieses Befehls beauftragt, da ich zu der Auf-  
gehören bin, dass die in Norwegen bestehende  
Einheit der Waffen-SS, des 1. Batl. der  
Norwegischen Freiwilligen-  
einiger Befehlshaber der Polizei, fertigt.  
entspricht der Arbeitskraft bei dieser  
nicht dem derzeitigen Personalbestand,  
SS-SS.

Der Chef des Stabes des SS-Führungshauptamtes  
vorgelegt, Einrichtung einer Dienststelle vorgeschlagen,  
entsprechend der Artkommandantur entsprechen würde.  
Für die personelle Besetzung dieser Dienststelle  
sind der Führer der Stabekompanie des Höheren SS-  
Führers Nord, SS-Hauptsturmführer Schneider,

als nächster Dienstgeschäfte als Kommandeur  
des 1. Batl. der Norwegischen Freiwilligen - Legion  
zur Verfügung zu stellen, verlegen Sie Ihren

*Handwritten mark: 50*